

Blasmusikprobe

31. März / 01. April 2012

Begrüßung

Probe

Mittagspause

Fotoshooting

Probe

Gute Nacht Stimmung



Dirigent:

„ die Hörnchen blasen das
nochmal bitte“

Wir haben auch eine Website!

Besuchen Sie uns unter:

www.grossauer-blaskapelle.de

Begrüßung

Unser Vorstand Andreas Wagner begrüßt zu Beginn alle Blasmusikkollegen recht herzlich zur offiziellen diesjährigen Großauer Blasmusikprobe.

Er bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen, gleichzeitig aber auch bei denjenigen Musikkollegen die von anderen Musikvereinen, wie zum Beispiel Original Siebenbürger Adjuvanten aus Heidenheim, die bei uns als Gastbläser gerne mitmachen.

Wer weiß, vielleicht werden manche dieser Musik-

kollegen bis zum nächsten Mal in den Verein mit aufgenommen.

Hermann Grennerth, Dirigent der Großauer Blaskapelle ergreift sofort die Gelegenheit und bedankt sich auch für das zahlreiche Erscheinen.

Er leitet sogleich, mit einem Trauer Choral den Einstieg zur Probe ein. Die ersten Töne erklingen.

Anschließend wurden Noten verteilt, Inhaltsverzeichnisse abgeglichen und noch fehlende Notenblätter ausgeteilt.



Alle freuten sich auf dieses Treffen. Nun war es endlich soweit.

Es wurde musiziert und geprobt was das Notenpult hergab.

Blasmusikprobe

Man konnte während der Musikprobe immer mehr feststellen, dass wir uns als Menschen im Laufe der Zeit jeweils regionalbedingte Mentalität zugelegt haben.

Zum Beispiel waren da diese Wiederholungen; wenn der Dirigent einen Teil des Musikstückes aufgriff um mit einzelnen Bläsergruppen wie mit den „Hörnchen“, zu proben.

Ich muss gestehen, dass zu diesem Zeitpunkt etwas Verwirrung bei manchen

Kollegen aufkam, dennoch aber war im zweiten Anlauf Allen klar, dass hiermit die Tenorhörner gemeint waren.

Dies wurde noch oft im weiteren Verlauf der Bläserprobe, von den Musikkollegen gerne mit viel Humor aufgenommen, zumal wir das so nicht gewohnt waren.

Was aber auf ein eindeutiges Zeichen der Freude in unseren Herzen bei diesem Beisammensein deutete.

Später konnte man zusehends feststellen wie die Musikprobe im eigentlichen Sinne wirkte, Jedem hier gut tat und somit ihre Früchte trug.

Der Bläseransatz kam wie von alleine.

Blasmusikprobe**31. März / 01. April 2012**

Begrüßung

Probe

Mittagspause

Fotoshooting

Probe

Gute Nacht Stimmung



„Fotoshooting zum 170 jährigen Bestehen der „Großauer Blaskapelle.“



- 1 April Schärz -
„Der Mai ist gekommen...“

Wir haben auch eine Website!
Besuchen Sie uns unter:

www.grossauer-blaskapelle.de

Mittagspause

Wer es noch nicht kennt, die siebenbürgische Küche im Eichholzer Täle, geführt von Herrn Stefani war wieder mal wie so oft, eine einmalige Gelegenheit etwas gegen die Musikanten Diät zu tun.

Mit einer „Ciorbá de Burtá“ und „Ciorbá de Perisoare“ wurde im ersten Gang gleich zweimal zugelangt.

Der Braten im Hauptgang mit Kartoffelpüree und Sauerkraut und Gurken war

aber auch nicht von schlechten Köchen. Es mundete hervorragend, man konnte während dem Essen eine Stecknadel fallen hören.

Michael Wagner der Oberkellner machte sich andauernd an einem Schuhkarton zu schaffen, der offensichtlich nicht seine Öffnung preisgeben wollte.

Es stellte sich heraus, das war ein „5Litter Weißwein

vom Feinsten“ Schuhkarton der sogar eine Weinpfeife besaß. Nun verstand spätestens jetzt jeder Musikant in der Runde, dass es hier nicht um neu gekaufte Schuhe ging.

Die Krönung allerdings war ein etwas gelblich dennoch klar durchsichtiges Tröpfchen, das Mathias Tonch mitgebracht hatte.

Ein wahrhaftiges edles Tröpfchen.

Fotoshooting

Nach dem guten Essen ging es dann in weißem Hemd und schwarzer Hose, raus auf die grüne Wiese zum Fotoshooting.

Jawohl es ist absolut richtig, die Großauer Blaskapelle feiert dieses Jahr 2012, ein stattliches 170 jähriges

Bestehen seit Ihrer Gründung im Jahre 1842.

Hierzu gibt es eine sehr interessante und aufschlussreiche [Monographie](#) zur Chronik der Großauer Blaskapelle und ein Dokument über den Vorstand als

[Sachforschung](#) für den Großauer Blasmusikbestand, zu lesen.

Hierzu bitte unsere Website im Internet besuchen auf: www.grossauer-blaskapelle.de

Gute Nacht Stimmung

Zum Schluss der Bläserprobe wurde noch in geselliger Runde „Wahre Freundschaft“ gesungen, wobei Sigi Krempels (der um Eintritt in den Verein gebeten hatte) mit dem Akkordeon den Gesang begleitete.

Es war eine gelungene Blasmusikprobe geworden wobei zum Schluss mal aus dem Schuhkarton, mal von dem durchsichtigen getrunken wurde, kurzum eine gelungenes Treffen.